

II-1295 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 792 W

1991-03-21

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Gugerbauer, Dipl.-Ing. Schmid
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Lärmschutzmaßnahmen im Bereich der Gemeinde Weibern
(Oberösterreich)

Durch das rege Verkehrsaufkommen auf der Innkreis-Autobahn (A 8) wird die Bevölkerung der Gemeinde Weibern trotz der im Sommer 1990 errichteten Schallschutzwände und des mittlerweile verlegten Drainsphaltes weiterhin einer unzumutbaren Lärmbelastung ausgesetzt. Da die bereits installierten Schutzwände nicht sämtliche lärmbelastete Bereiche erfassen und darüber hinaus eine für die Dämmung unzureichende Höhe aufweisen, sollte nach Auffassung der unterfertigten Abgeordneten umgehend ein umfassendes Lärmschutzkonzept unter Einbeziehung der betroffenen Bevölkerung erarbeitet und die Errichtung bzw. der Ausbau der Lärmschutzwände zügig vorangetrieben werden.

Die unterfertigten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Werden Sie sich für den raschen Ausbau der Lärmschutzeinrichtungen an der Innkreis-Autobahn im Bereich der Gemeinde Weibern einsetzen?
- 2) Wenn ja: Ab wann kann mit der Installierung zusätzlicher Lärmschutzanlagen gerechnet werden?
- 3) Wenn nein: Warum nicht?